Das Erbe der Menschheit – Science Fiction aus China

ab 24.02.2024

Café Tür an Tür











Chi Hui aus Chengdu ist eine der vielseitigsten Stimmen des zeitgenössischen chinesischen Science-Fiction-Kosmos. Die Welten, die sie entwirft, werden von riesigen Käfern, hyperintelligenten Ratten, bösen Piraten und artifiziellen Menschen bewohnt. Eine Ausstellung mit 35 Illustrationen im Café Tür an Tür zeigte Szenen aus vier Geschichten der Sci-Fi-Autorin. Im Rahmen einer Lesung am letzten Festivalsamstag wurde das Buchprojekt „Das Erbe der Menschheit“ vorgestellt. Chi Hui war live aus Chengdu zugeschaltet. Nach einem Gespräch mit Liveübersetzung von Felix Meyer zu Venne wurden Auszüge aus ihren Erzählungen gelesen, anschließend öffnete sich das Podium für eine Diskussion über die Zukunft.

Ausstellung
24.2. - 31.7.2024
Café Tür an Tür

Mit Illustrationen von Oleg Bekker, Julian Berner, Alina Cremer, Djantra Dang, Eli Alaimo Di Loro, Eda Sultan Daglioglu,

Caroline Dietl, Mandy Dziubek, Yvonne Glöckler, Jonathan Gnoth, Jessica Hölzer, Kyon Elias Jürgens, Theresa Klenke, Florian

Littke, Lisa Menzel, Klara Müller, Onur Özdaslar, Eunsol Oh, Laura Olenberg, Dinora Pereira, Chiara Pizzichillo, Anna-Lena

Sieben, Laura Sistig, Feline Stepputat, Hannah Stutz, Maria Tafler, Noa Taoka, Bijan Torabli, Leonie Elin Wortmann, Chunping

Xu- Studierende der Hochschule Düsseldorf / Peter Behrens School of Arts.
Die Bilder erscheinen im Band „Das Erbe der Menschheit“ im MaroVerlag.
Texte von Chi Hui übersetzt und herausgegeben von Lukas Dubro (Kapsel Magazin)

Lesung
2.3.2024, 11 Uhr
Café Tür an Tür
Mit: Lukas Dubro und Sarah Käsmayr (Moderation), Felix Meyer zu Venne (Sinologe), Chi Hui (Text), Natalie Hünig (Lesung).
Konzept und Koordination: Sarah Käsmayr (Maro Verlag)

Mit freundlicher Unterstützung des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst

Personen

Café Tür an Tür